Intelligenz-Blatt

für den

Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comtoir, im Post-Lokal,
Eingang Plautzengasse № 358.

No. 57. Freitag, den 8. März 1839.

Angemeldete Fremde.

Angekommen den 7. März 1839.

Der Königl. Preuß. Lieutenant Herr v. Owslin von Colberg, Herr Gymnasiast Engel von Marienwerder, log. im Hotel de Berlin. Herr Kaufmann C. F. Hertzer aus Quedlinburg, log. im engl. Hause. Herr Kaufmann Schikedanz von Marienwerder, log. in den 3 Mohren. Herr Apotheker Kannenberg aus Stuhm, log. im Hotel de Thorn.

AVERTISSEMENT.

1. Der Fabrikant F. G. Arnold in Hochstrieß, welcher die Eisenhämmer und Mühlenwerke in Unter-Kahlbude eigenthümlich acquirirt hat, beabsichtigt mit diesen Werken einige Veränderungen vorzunehmen, namentlich

1) den alten Eisenhammer am rechten Ufer der Radaune, so wie den dabei gelegenen Kohlenschoppen abzubrechen, und in dess n Stelle ein Kupferhammer- und Walzwerk anzulegen,

2) die Arche umzubauen, wobei der Fachbaum, blos mit Ausnahme des gesetzlichen Zehrzolles die bisherige Lage und nur für denjenigen Theil der Arche, welche die Räder des neuen Werkes speiset, eine nach dem Allg. Landrecht Theil II. Tit. 15. §. 244. erlaubte bewegliche Aufhöhung von 7 Zoll erhalten soll. Der Oberwasserspiegel bleibt unverändert, und hat bei Aufnahme des alten Werkes 4 Fuß 4 Zoll betragen, welcher Stand auch bei dem alten

Eisenhammer am linken Radaunen-Ufer bleibt, und bei dem neuen Werke am rechten Ufer vermöge der erwähnten Aufhöhung in 3 Fuß 9 Zoll verwandelt wird.

Dies wird dem Gesetz vom 28. October 1810 gemäß, hierdurch zur allgemeinen Kenntniß gebracht, und Jeder, der durch die beabsichtigte Anlage eine Beeinträchtigung seiner Rechte besorgt, aufgefordert, seinen Widerspruch binnen 8 Wochen präclusivischer Frist vom heutigen Tage an, sowohl bei der unterzeichneten Behörde als bei dem Bauherrn anzubringen.

Praust, den 5. März 1839.

Königl. Landrath des Danziger Kreises.

Entbindung.

2. Die heute den 7. März Morgens um 6½ Uhr glücklich erfolgte Entbindung meiner lieben Frau von einem gesunden Knaben, zeigt Verwandten und Freunden ergebenst an

Gust. Heinr. Krüger.

Literarische Anzeige.

3. So eben ist erschienen und in der Buchhandlung von S. Anhuth, Langenmarkt, vorräthig zu haben:

Mittel, sicheres, zur Verlängerung des Lebens und zur Erhaltung und Befestigung der Gesundheit.

2te Aufl. gr. 8. brosch. 10 Sgr. (Mehrere Jahrhunderte war dies einfache, unschädliche und sehr heilsame Mittel das Geheimniß einer in Schweden lebenden Familie, deren Glieder, durch den Gebrauch desselben, beständig gesund blieben und ein hohes Alter von 108 bis 140 Jahren erreichten.)

Anzeigen.

4. Den Creditoren des sich heimlich von hier entfernten und am Kap der guten Hoffnung verstorbenen Kaufmannes Julius Franz Berg, wird hiemit bekannt gemacht, daß eine ihrem Interesse sehr günstige Nachricht hier eingegangen und zu Ihrer Einsicht in unserem Geschäftslokale beim Herrn Justiz-Commissarius Groddek ausgelegt worden ist.

Die Aeltesten der Kaufmannschaft.

Hoene. Abegg. Eggert

5. Ein Arbeitspferd wird zu kaufen gesucht Pfefferstadt № 121.

6. Es wünscht ein Mädchen als Schneiderin ihr Unterkommen für ein billiges Taglohn. Zu melden in der Dienergasse № 148., bei Madame Nitsch.

7. Alle Sorten Lampen werden für 3 Sgr. gereinigt, auch aufs beste neu lackirt beim Klempner Adolph Rudahl.

8. Ein anständiges Frauenzimmer, von gesetzten Jahren, sucht bei einer einzelnen ältlichen Dame ein Unterkommen als Wirthin, oder als Wirthschafterin in einer andern Haushaltung; sie sieht nicht auf so großes Honorar wie auf gute Behandlung. Zu erfragen Sandgrube № 460. eine Treppe hoch.

9. Johannisgasse № 1365. wird ein **Bücherschrank zu kaufen** gesucht.

Vermiethung.

10. Unter den Seigen niedere Seite № 844. ist eine Ober-Wohnung, bestehend in 2 Stuben nebst Kammern, Küche und Boden, sowohl einzeln wie im Ganzen, zu vermiethen und zur rechten Zeit zu beziehen. Das Nähere daselbst.

Auction.

11. Dienstag, den 12. März d. J. Vormittags 10 Uhr, soll auf gerichtliche Verfügung in dem Preyschen Grundstück am Troyl an der Weichsel gegen baare Zahlung meistbietend verkauft werden:

Kühe, Pferde, Jungvieh, Schweine, Wagen, Schlitten, Pflüge, Eggen, Mobilien, Kleider, Betten, Wirthschaftsgeräthe aller Art, Silberzeug, goldene Ringe, 1 gold. Repetiruhr, Wand-, Tisch- und Taschenuhren, auch 132 leinene Pläne zum Umarbeiten des Getreides. Fiedler, Auctionator.

Sachen zu verkaufen in Danzig.

Mobilia oder bewegliche Sachen.

12. So eben empfing ich eine Auswahl von niederländischen Cords, die ich Einem verehrten Publiko als preiswürdig zu empfehlen mich beehre.

Setzkorn, Heil. Geistgasse № 978.

13. Geruchfreien trocknen Torf, wie alle Gattungen Büchen-, Eichen- und Fichten-Holz in Kloben, als auch klein geschlagen, empfiehlt

C. A. Laurens, Ankerschmiedegasse № 172.

14. 2 grün gestrichene eichene Himmelbettgestelle a 5 Fl., ein Schreibepult auf hohem Fuß für 1 Rthlr, steht Frauengasse № 874. zu verkaufen.

15. Sehr gut einmarinirte Neunaugen a 6 Pf. das Stück, so wie ausgezeichnet schöne holl. Heeringe a 1 Sgr., und die beliebten Drontheimer Fettheeringe in verschiedener Größe das Pfd. 1 Sgr., in 1/32 a 10 Sgr., 1/16 a 18 Sgr., 1/4 Tonnen a 2 Rthlr, empfiehlt C. H. Nötzel.

16. Vorzüglich gut trocknes hochländisch Büchen-, Fichten- und Eichen-Klobenholz, so wie auch guter trockner ächt Brückscher Torf ist fortwährend zu haben auf der ehemaligen Büttelei bei Schwarzmönchen bei C. Hannemann.

17. **Werderschen Käse** von bester Güte empfiehlt
Andreas Schultz, Langgasse № 514.

18. **Wirklich echt frischen großkörnigen Astrachaner Caviar** erhält man fortwährend a Pfd. 25 Sgr. bei
Andreas Schultz, Langgasse № 514.

19. Von der jüngsten Frankfurter Messe erhaltene Strickbaumwolle, weiße und coulurte Nähbaumwolle, alle Sorten Wolle, dergl. Bandwaaren in großer Auswahl, empfehle ich zu den billigsten Preisen, auch werde ich eine Parthie billige Bänder, Handschuhe, so wie auch gefütterte, unächte Silber-Spitzen und Schnur, für den Kostenpreis aufräumen. J. von Niessen, Langgasse.

20. Eine Auswahl schön decorirter Porzellan-Tassen im neuesten Geschmack, so wie farbige Glas- und Sidrolit-Waaren in ausgezeichnet schönen Formen und Zeichnungen gingen so eben ein und kann ich zu Festgeschenken vorzüglich empfehlen. E. E. Zingler.

Immobilia oder unbewegliche Sachen.

21. (Nothwendiger Verkauf.)

Das der Jungfrau Philippine Wilhelmine Henriette Schiemann zugehörige, im Kagelzippel oder St. Catharinensteig № 495. und 496. der Servis-Anlage und № 4. des Hypothekenbuchs gelegene Grundstück, abgeschätzt auf 1276 Rthlr. 28 Sgr. 4 Pf., zufolge der nebst Hypothekenscheine und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll

den 7. Mai 1839.

in oder vor dem Artushofe verkauft werden.

Königl. Preuß. Land- und Stadtgericht zu Danzig.

Druckfehler.

Unter der Anzeige „Riesen-Kleesaamen" im Intelligenzblatt № 55. lese man auf der 4ten Zeile statt „landschaftlichen" landwirthschaftlichen; 6ten Zeile statt „Preissen" Prisen; 9ten Zeile statt „dieser Klee" diesen Klee; 16ten Zeile statt „Stof" Stock.